

## Nuran Can

## Aller Anfang ist Kommunikation

*Die Zeit vergeht schnell. Hatte das neue Schulsemester doch erst gerade begonnen, sind in einigen Kantonen bereits die Herbstferien vorbei. Und genauso schnell werden auch die Zeugnisabgaben vor der Türe stehen. Wie gehen eigentlich 0815-türkeistämmige Familien während dieser Zeit mit der Situation um?*

Die Zeit vergeht schnell. Hatte das neue Schulsemester doch erst gerade begonnen, sind in einigen Kantonen bereits die Herbstferien vorbei. Und genauso schnell werden auch die Zeugnisabgaben vor der Türe stehen. Wie gehen eigentlich 0815-türkeistämmige Familien während dieser Zeit mit der Situation um?

Sie fragt das Kind, wie es in der Schule so läuft und erhält die Antwort "Alles in Ordnung". Also wiegt sie sich in Ruhe und lässt das Kind weiterhin im Wohnzimmer, bei laufendem Fernseher und vor dem eingeschalteten Computer seine Hausaufgaben machen. Einige Monate später, hält man dann am Zeugnisgespräch das Heft mit den ernüchternden Schulnoten in der Hand. Zu Hause folgen dann die Fragen, die Vorwürfe und die Drohungen. Dem Kind wird verboten, sich mit den Freunden zu treffen oder die Playstation in die Hand zu nehmen. Es soll nun endlich richtig lernen, um danach eine anständige Lehrstelle finden zu können. Der Vater möchte sich nicht wie Ahmet, sein Freund aus dem Kaffeehaus, für seinen Nachwuchs schämen. Doch ob Ahmet überhaupt das Recht hat, sich für sein Kind zu schämen, es als Taugenichts und als Enttäuschung zu bezeichnen, hat er sich nie gefragt. Ahmet, der mindestens 4 Stunden am Tag im "Kahve" Karten und Tavla spielt, mit seiner Frau weder an den Elternabenden noch an den Besuchsmorgens teilnimmt und sein Geld lieber in Landstücke und Wohnblocks in der Türkei anstatt in Nachhilfestunden für sein Kind investiert.

Viele Familien aus der Türkei haben in etwa den ähnlichen Hintergrund: Sie erhielten eine Schulbildung, wenn man das überhaupt Schulbildung nennen darf, von ungefähr drei bis fünf Jahren, danach arbeiteten sie entweder zu Hause, auf dem Feld, in Fabriken oder migrierten im Alter von Mitte Zwanzig mit Frau und Kind, Hab und Gut hierher. Während das Kind den Tag im Hort verbringt, arbeiten die Eltern von Morgen früh bis Abend spät. Dann gibt es noch diejenigen, bei denen nur die Väter arbeiten und die Mutter Hausfrau ist. Ihre Woche vergeht mit waschen, putzen, kochen, bügeln. Für einen Deutschkurs mangelt es entweder an Geld oder ganz einfach am Interesse. Mit den Freunden aus der Heimat, spricht man sowieso in der Muttersprache. Und bei allen anderen Dingen können ja die Kinder übersetzen. Erst Jahre später werden sie sich bewusst, was für einen Fehler sie eigentlich getan haben.

Das Kind wächst auf, in einem gesellschaftlichen Dreieck von seiner Alaturkafamilie, europäischen Freunden und der Schule. Und die Konflikte beginnen: Während zu Hause der Vater das Sagen hat, ist es in der Schule die junge Lehrerin. Vor allem pubertierende Schüler weigern sich oft, Anweisungen einer weiblichen Lehrperson zu befolgen. Viele Eltern machen den Fehler, den Lehrer oder die Lehrerin nur von Zeugnisgespräch zu Zeugnisgespräch zu besuchen. Dabei kann die Kommunikation zwischen Eltern und Lehrperson so vieles bewirken. Dass das Kind in einer leistungsschwachen Klasse ist, hat oftmals nicht mit mangelnder Leistung, sondern mit mangelnden Unterstützung der Eltern zu tun. Denn diese erwarten es fälschlicherweise hauptsächlich von der Lehrperson. Oft kommen Vater und Mutter nicht an die Informationsgespräche, weil sie über wenig oder gar keine Deutschkenntnisse verfügen. Das Kind als Übersetzer einzusetzen, ist alles andere als vernünftig. Es ist nicht in Ordnung, wenn es den Eltern über seine Leistungen erzählen muss. Heutzutage bieten viele Schulen Dolmetscherinnen und Dolmetscher für Schulbesuche an.

Wie können sie ihr Kind unterstützen? Um gemeinsam einen Lern- und Hausaufgabenplan zu erstellen, muss man kein Akademiker sein. Mangelt es einem selbst an Fachwissen, kann Nachhilfe in Anspruch genommen werden. Ein weiterer wichtiger Punkt ist das Setzen von Grenzen. Das Kind soll wissen, wann und wie lange es im Internet surfen und am Computer spielen kann oder wann es zu schlafen hat. Denn ebenfalls typisch für die meisten 0815-Familien aus der Türkei ist ihr Tagesrhythmus bzw. dass sie eben keinen richtigen haben. Wir essen, wenn wir wollen und wir schlafen dann, wenn wir müde sind. Doch die Kinder und Jugendlichen brauchen einen Tagesrhythmus. Am wichtigsten aber ist die Kommunikation: Gespräche über die Ängste und Nöte ihrer Kinder, die Schule und Umgebung, die Zukunft sowie die Autorität der Lehrperson sind Themen, die nicht vernachlässigt werden dürfen. Sprüche wie "Tochter, hätte ich die Möglichkeiten, wie du heute, wäre ich Professor geworden" nützen niemandem etwas.

Sicher, man möchte, dass die Tochter eine solide Ausbildung absolviert. Doch wie soll das gehen, wenn die Eltern sie weder an eine Berufsmesse noch zur Berufsberatung begleiten? Die Familie entrüstet sich über den Schnupperlehrerreport, in welchem steht, der Sohn sei völlig unselbstständig, doch habe selbst eine viel zu hohe Selbsteinschätzung von sich. Von einem Jungen, der von Kindesalter an "Koçum", "Aslanım" und "Paşam" genannt und auch dementsprechend behandelt wird, darf man nichts anderes als Fehlselfsteinschätzung erwarten. Wir sehen also; das Problem sind eigentlich nicht die Kinder, sondern oftmals deren Familien selbst.

## 1. Was versteht man eigentlich unter Rassismus:

## Hicran KISA

Ist das eine Gruppierung von Menschen nach Aussehen, nach Charakter, nach Sprache, nach Herkunft oder nach Religion?

Eigentlich ist alles Rassismus, man sollte doch frei leben können egal von wo man ist, egal welche Sprache man redet oder an was man glaubt.

Rassismus befindet sich überall: Im Geschäft, in der Schule, in der Politik und es ist täglich in unserem Leben.

Doch wieso verstehen das manche Leute nicht. Sie diskriminieren Menschen und sehen sie als etwas Schlechteres. Haben sie denn das Gefühl sie seien etwas Besseres, besser als die "Untergeordneten"?

Wenn man an die Wahlen im 2007 zurückdenkt, mit dem schwarzen Schaf, das war diskriminierend! Doch wer hat sich dagegen gewährt? Hat sich überhaupt jemand gewährt?

Nein es hat sich niemand gewährt, niemand hat sich angesprochen gefühlt. Natürlich ist es auf der einen Seite richtig, wenn man sich nicht angesprochen fühlt weil man kein schwarzes Schaf ist, auf der anderen Seite hingegen hätten wir trotzdem etwas dagegen unternehmen sollen, weil niemand ein schwarzes Schaf ist und niemand grundlos diskriminiert werden darf!

## Lassen wir das bei Seite:

Wieso kann man auf dieser Welt nicht brüderlich leben, die Welt ist ja gross genug wir haben doch alle genug Platz. Wieso sind wir, die Arbeitnehmer, den Reichen untergeordnet? Wieso werden die immer reicher und die Spaltung zu den Ärmern wird immer grösser? Wieso lassen wir uns das gefallen, die Welt gehört doch auch uns? 90% leidet doch unter Diskriminierung, doch was machen Sie?

**Zeig' Rassismus die Rote Karte!**



Was ist eigentlich der Grund dafür? Wieso herrscht Rassismus wieso leidet man sich nicht. Woher kommt der Hass, hat man überhaupt einen Grund für diesen Hass? Man kann doch nicht einfach sagen du bist ein Ausländer, hast schwarze Haare, braune Augen etc., und gehörst nicht zu uns, deswegen mag ich dich nicht. Oder du nimmst mir alles weg was ich besitze, wenn du nicht wärst hätte ich ein besseres Leben. Hätte derjenige wirklich ein besseres Leben, wenn die Ausländer nicht wären? Da auch wieder ein Nein, er hätte sicher ein besseres Leben wenn auf dieser Welt Kommunismus herrschen würde. Alles hat ein Zusammenhang, wegen Kapitalismus und Imperialismus herrscht eigentlich auch Rassismus.

Es gibt natürlich viele Fragen, die aber auch eigentlich beantwortet werden können. Es liegt alles in unseren Händen. Wie man so schön sagt: Bir elin nesi var iki elin sesi var...

Zitat von Nazim Hikmet (türkischer Schriftsteller): **"Leben wie ein Baum, einzeln und frei, doch brüderlich wie ein Wald. Das ist unsere Sehnsucht."**

## EĞİTİM HAKKI

## İrfan İmrek

Eğitim hakkı, temel ve evrensel bir insan hakkıdır. Diğer insan haklarının gerçekleşmesi için de bir ön koşuldur. Eğitim hakkının sağlanması, bireylerin diğer insan haklarından yararlanmalarını, belli bir bilinç düzeyine ulaşmalarını ve haklarını koruyabilmelerine olanak sağlar.

Eğitim hakkı ; fırsat eşitliği, eğitimden kolayca faydalanabilme, ana dilde eğitim, kaliteli eğitim (parasız, demokratik, bilimsel) ve eğitim öğretim ortamında saygı ve sevgi görme vb. hakların tamamını kapsar. Eğitim hakkı, anasınıfında başlar temeleğitim ve lise ile devam eder. Yüksek öğretimin de kişinin yetenekleri doğrultusunda herkese açık hale getirilmesini gerektirir. Ancak gerçek anlamda bir eğitim hakkından söz edebilmek için tüm insan haklarına uygun bir eğitim-öğretim ortamının sağlanması ve yeterince pedagojik eğitim almış konusunun uzmanı eğitimcilere ve konuya vakıf yöneticilere gereksinim vardır. Devlet ve ilgili kurumların eğitim hakkıyla ilgili yükümlülüklerini bilerek, hiçbir ticari ve politik kaygı taşımadan kaliteli bir eğitim için gerekli çabayı göstermeleri ve çağın gereklerine uygun koşullarda eğitim hakkını herkes için sağlamaları yaşamsal bir zorunluluktur.

Bunu yaparken temel ilke eşitliktir. Bu bakımdan, toplumda eğitim hakkı yaygın olarak ihlal edilen kadınlar, engelli bireyler, göçmenler ve yerinden edilmiş kişiler vb. gruplara öncelik verilmesi başka bir deyişle bu haklardan yararlanmaları için tüm tedbirlerin alınması eğitim hakkının eşit kullanımını bakımından önemlidir. Bunun için her bireyin, ırkı, cinsiyeti, milliyeti, etnik veya sosyal kökeni, dini, siyasi görüşü, yaşı veya engeli ne olursa olsun parasız, bilimsel demokratik temel eğitime erişimi sağlanmalıdır. Çocuğun, öğrenme ortamında kimliğine ve onuruna tam saygı gösterilme-

lidir. Öğretim programları, ders kitapları veya okul ortamında kullanılan araç gereçlerin, kaynakların çocuğu kimliğinden dolayı dışlayıcı olmaması, her türlü ayrımcılıktan uzak olması, bilimsel ve gerçekçi olması şarttır. Çocukların farklı kimlikleri, özellikleri ve görüşlerinin bir zenginlik olarak görülmesi ve teşvik edilmesi gereklidir.

Eğitim öğretim ortamında, çocukların düşüncelerini özgürce açıklama hakkı, kendilerini ilgilendiren her konuda görüşlerini ifade etme ve bu görüşlerin dikkate alınmasını talep etme hakkı vardır. Ayrıca gereksinim duyduğu bilgi ve belgeye ulaşma, düşünce, vicdan ve din özgürlüğü, arkadaşlarıyla barış içinde toplanabilme, dernek kurabilme ya da üye olma, okul yaşamına katılma, okul toplulukları ve öğrenci konseyleri oluşturma gibi hakları serbestce kullanabilmelidir. Bu haklar, çocuğun eğitim ortamına ve süreçlerine katılabilme ve yaşam tecrübesi kazanmasına katkıda bulunur. Aileler de çocuğun bu haklarını kullanması için teşvik edici olmalıdır.

Disiplin cezaları ve güvenlik önlemleri asla fiziksel veya duygusal şiddet içermemeli, çocuğun onurunu, kişiliğini, değerlerini zedeleyici nitelikte olmamalıdır. Okul ortamında ve aile ortamında çocukların her türlü şiddet ve istismardan korunması için gerekli tüm önlemler alınmalıdır. Çocuğun bu haklarının korunmasında ve uygulanmasında devlet yöneticileri okul yöneticileri öğretmenler ve ailelere büyük sorumluluklar düşmektedir. Okul aile ve çevre eğitimde çok önemli faktörlerdir. Bu faktörlerin sağlıklı ve uyumlu çalışması eğitimde kaliteyi artırır.

Not: Yazının sınırları çerçevesinde eğitim hakkına değinmeye çalıştık. Bir sonraki sayıda "Eğitimde ayrımcılık" konusunu ele alacağız. Biz göçmenlerin ve çocuklarımızın en önemli sorunlarından biri olan eğitim sorununa gazetemizde bundan sonra daha çok yer vermek istiyoruz. Siz değerli okuyucularımızın görüş öneri ve sorularla katkılarınızı bekliyoruz

imrekirfan@hotmail.com

## Okurlarımızdan / ŞİİR

Ağustos hüznü çökmüş yüreğimin tam ortasına  
Vücudumda cam kesikleri, kalbimde ise askin kırıkları  
Kaniyor, Kanatıyor  
Ağustos nede çabuk geçti değil mi?  
Tadına doyamadan  
Bir ananın çocuğuna sürgünde duyduğu özlem gibi  
Benim sana doyamadan gittiğim gibi  
Zaman hayatımızda hükmedemediğimiz tek varlık  
Ne yaparsa yapalım önüne geçilemiyor durdurulamiyor  
Bugün senden ayrılışımın kaçınıcı günü bilemiyorum. Aslında ne zaman kavuşacağımıda.  
Hatırlayabildiğim tek şey ise bana yalnızlığımı unutturan ,  
Dokunduğu her şeyi yok eden mesajların oldu  
Özlemin kalbime acı çektiğinde, acımı dindirmek için çıkarıp tekrar tekrar  
okuduğum, tek soluk ve nefeste içtiğim bir bardak şarap gibi  
Nereye yürüsem kafamdaki tüm haritaların yolları sana çıkıyor.  
Bırak yolları deniz ve nehirler bile sana akıyor sanki....  
Hayellerim ve anılarım sürgün yaşarken bu gurbette  
Göz yaşarım sel olup akıyor bakışlarından  
Konuş hadi, anlat bana Mardinin ey asi kızı  
Sen alışıldın mi bensizliğe, bensiz geçen hayatına?  
Bu deli poyrazın aşkını söküp atıldın mi kalbinden?  
Ben hiç sanmıyorum birtanem  
Eğer unutulsaydım veya unutsaydım yaşayabilirdim, direnebilirdim bu sürgün hayata?  
Hala mırıldanabiliyordum gurbet türkülerini yüreğime zarar verirdesine?  
Asla güzelim asla

Eğer bir gün sana kavuşamazsam beni arama bu diyarlarda  
İçimdeki gurbet bitmiş sana kavuşmuş olacağım  
Seni gurbete salarak  
Güzelliğin çok ağır be birtanem taşıyıyor bedenim  
Tükendim kaldım kalbinin borçları altında  
Sen yine damda yataga uzanmış seyrediyorsundur yıldızları bir başına,  
gecenin yalnızlığına ortak olucasına  
Yine sarıyormusun göz yaşarını yorganına yastığına  
Hani cigara sarar gibi....  
Yola çıkan göz yaşarını sele bırakıyormusun denize kavuşur diye, bana akar diye  
Peki o gün geldiğinde bir soluk alacakmısın başucumda toprağımı sulayacakmısın göz yaşarınla  
Peki ya sonra aşkım  
Kim anacak seni , kim gewre diyecek her konuşmasında  
Kim üşümesin diye saracak seni benim seni sardığım gibi  
Kim bekleyecek seni sabahlara kadar  
Kim içecek aşkın şarabını  
Sen şimdi ürperiyorsundur oralarda kendi yalnızlığının içinde  
Ama korkma!  
Sen hiç fark etmedin  
Koynumda uyuttum seni  
Hayellerini SİMGEledim  
Umutlarını yeşerttim  
Ama sen hiç bilmedin aşkım  
Sen başka hayatlarda  
Ben seni özgür bir ülkeye olan özlemimle sevdim  
Sevgini kalbime ezberledim  
Seni seviyorum  
**Zordem Yıldırım**